Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **128 (1948)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Délégué au Sénat de la S. H. S. N.: prof. Dr H. Fischer, Zurich; remplaçant: priv.-doc. Dr R. von Fellenberg, Berne.

Notre société comptera bientôt 200 membres. L'augmentation de notre effectif est réjouissante, mais ne suffira pas, de loin, à couvrir les frais d'impression croissants de nos grandes publications et de notre revue trimestrielle « Gesnerus ». L'échange de publications avec « Gesnerus » se développe normalement. Les difficultés provoquées par le change font que le nombre d'abonnés étrangers n'augmente que lentement, malgré l'intérêt croissant suscité par notre revue. Le comité a examiné la question de savoir si notre société ne pourrait, au même titre que les autres sociétés spécialisées de la S. H. S. N., bénéficier d'une subvention fédérale contribuant à couvrir nos frais d'impression toujours plus élevés.

A l'occasion de la réunion de la S. H. S. N. à Genève, en 1947, notre société a organisé avec la Société botanique suisse une séance commune au cours de laquelle l'évolution de la notion d'espèce en botanique fut discutée. Le succès remporté par cette réunion nous engage à continuer dans cette voie. La Société suisse d'histoire de la medécine et des sciences est, de par sa fonction, destinée à établir des contacts entre les diverses disciplines.

Notre société a été représentée au Congrès international d'histoire des sciences, à Lausanne, en octobre 1947.

Le président: prof. Dr *W.-H. Schopfer.*
Le secrétaire: prof. Dr *H. Fischer.*

13. Schweizerische Mineralogische und Petrographische Gesellschaft

(Gegründet 1924)

Vorstand: Präsident: P. Bearth (Basel); Vizepräsident: C. Burri (Zürich); Sekretär: E. Wenk (Basel); Redaktor: Fr. de Quervain (Zürich); Kassier: P. Stähelin (Basel); Beisitzer: L. Déverin (Lausanne) und R. Galopin (Genève).

Mitgliederzahl: 266, wovon 107 im Ausland.

Publikationen: « Schweizerische Mineralogische und Petrographische Mitteilungen » (Bulletin Suisse de Minéralogie et Pétrographie, Bollettino Svizzero di Mineralogia e Petrografia), Vol. 27 (Heft 1 und 2) mit zusammen 538 Seiten und 6 Tafeln, Zürich, bei Gebr. Leemann & Co.

Der Präsident: *P. Bearth.*

14. Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften

(Gegründet 1881)

Zentralvorstand für 1947/48—1949/50 : Präsident: Prof. Dr. Otmar Widmer, St. Gallen; Vizepräsident: Reg.-Rat Dr. A. Roemer, St. Gallen; Aktuar: Prof. Heinz Bächler, St. Gallen.

In diesem Verband sind die folgenden sieben Gesellschaften mit zusammen ungefähr 1400 Mitgliedern zusammengeschlossen: Société de Géographie de Genève (1857), Geographische Gesellschaft von Bern (1873), Ostschweizerische Geographische Gesellschaft St. Gallen (1878, bisher: Ostschweizerische Geographisch-Kommerzielle Gesellschaft), Société Neuchâteloise de Géographie (1885), Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich (1888), Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel (1923), Verein schweizerischer Geographielehrer (1911). Im Berichtsjahre wurde die am 1. Dezember 1946 gegründete Schweizerische Geomorphologische Gesellschaft aufgenommen, Aufnahme in Aussicht gestellt der nachträglich, am 20. Oktober 1947, gegründeten Société Vaudoise de Géographie, Lausanne, und einer allenfalls sich gründenden Geographischen Gesellschaft in Freiburg.

Die Gesellschaften veranstalteten zur Verbreitung geographischer Kenntnisse und zur Förderung wissenschaftlicher geographischer Studien Vorträge und Exkursionen, unterstützten völkerkundliche und kartographische Sammlungen sowie Bibliotheken am Domizilorte, gaben Jahresberichte oder Mitteilungen mit wissenschaftlichen Arbeiten heraus; der Verein Schweizerischer Geographielehrer befaßte sich mit der Herausgabe neuer Lehrmittel zur Förderung des Geographieunterrichtes an Mittelschulen. Im Berichtsjahr ist der zweite Jahrgang der von der Zürcher Gesellschaft in Fortführung ihrer « Mitteilungen » und des « Schweizer Geograph » herausgegebenen, das Verbandsorgan darstellenden « Geographica Helvetica » erschienen.

Die Delegiertenversammlung fand am 15. März in Bern und am 29. August 1947 in Verbindung mit der Hauptversammlung in Genf statt, wo die dortige Gesellschaft im Rahmen der Sektion « Geographie und Kartographie» der S. N. G. für die Durchführung der Referate und einer Exkursion im Kanton gesorgt hatte und die Geschäftsführung des Zentralvorstandes an den neuen Vorort St. Gallen übergab. Es soll engerer Kontakt mit den übrigen Zweiggesellschaften der S. N. G. gepflegt werden und angestrebt werden, daß ein Vertreter des Verbandes zu einem Hauptvortrag an der Jahresversammlung mit einem geographischen Thema eingeladen werde. Der Verband als National-Komitee der Union Géographique Internationale nominierte als Delegierten an den Internationalen Geographenkongreß in Lissabon im Herbst 1948 (verschoben auf 1949) wie üblich den abtretenden Zentralpräsidenten, Prof. Dr. Ch. Burky, Genf. Eine Neuauflage des Schweizerischen Mittelschulatlas ist in Vorbereitung, die Werke « Gelände und Karte » und « Topographie » stehen vor der Vollendung, der « Landes-Atlas » ruht, die französische Ausgabe der « Geographie der Schweiz » von J. Früh liegt vollendet vor. Als Abgeordneter in den Senat der S. N. G. wurde der Unterzeichnete delegiert.

Der Zentralpräsident: Prof. Dr. *Otmar Widmer*, St. Gallen.